

## **PRESSEINFORMATION DER STADT LEONDING**

### **Leonding investiert aus Corona-Krise heraus**

Leonding, 12.12.2020. Mit Stimmen der SPÖ, FPÖ, ÖVP und Grüne hat der Gemeinderat Freitagabend das Budget für das Jahr 2021 beschlossen.

Die Corona-Krise hat nicht nur gesundheitlich ihre Spuren hinterlassen, sondern auch finanziell. Städte und Gemeinden spüren die Auswirkungen einer der größten Finanzkrisen mehr als deutlich. Deshalb war die Budgeterstellung 2021 für die Finanzabteilung im Leondinger Rathaus und für Finanzstadtrat Harald Kronsteiner heuer eine besondere Herausforderung. Trotz der Krise ist Leonding beim Budget für nächstes Jahr das nachhaltige Haushaltsgleichgewicht gelungen. Durch das vorausschauende Wirtschaften der vergangenen zehn Jahre, konnte auch für nächstes Jahr die finanzielle Eigenständigkeit der viertgrößten Stadt Oberösterreichs sichergestellt werden: und das, obwohl durch die Corona-Krise wesentliche Einnahmequellen wie Ertragsanteile oder Kommunalsteuern eingebrochen sind, und Umlagen wie etwa der Krankenanstalten-Betrag massiv steigen. Dazu entfallen durch die zeitweise Schließung von Kinderbetreuungseinrichtungen, dem Betreiben von Freizeitanlagen und Veranstaltungen unter Corona-Auflagen, sowie der geringen Auslastung der Veranstaltungshallen zusätzliche Einnahmen. Leonding steht im Vergleich zu andern Gemeinden finanziell immer noch gut da, die Budgetierung wird aber schwieriger.

*„Die Krise hat Leonding bereits heuer hart getroffen, die Prognosen für nächstes Jahr sind leider ebenso wenig vielversprechend. Wenn die Krise nur mehr 2021 andauert, wird Leonding die finanziellen Auswirkungen aus eigener Kraft bewältigen können. Geld von Bund und Land wird aber dringend benötigt, um die Leistungen der Stadt in diesem Umfang aufrechterhalten zu können. Die finanziellen Auswirkungen werden wir auf jeden Fall noch einige Jahre lang spüren“, sind sich Finanzstadtrat Harald Kronsteiner und Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek einig*

### **Hochwasserschutz, Gemeindestraßen und Kinderbetreuung**

Für 2021 sind in Leonding unter anderem die Realisierung eines Mobilitätskonzepts, der Bau von Hochwasserschutzmaßnahmen, Investitionen in Photovoltaikanlagen und Gemeindestraßen (1,5 Millionen Euro), die Realisierung einer Kinderbetreuungseinrichtung, neue Fahrzeuge für die Feuerwehren Hart und Ruffling oder Sanierungen bei der Freizeitanlage bzw. dem Einsatzzentrum Hart geplant. Bei der Tagesheimstätte Zaubertal-Holzheim soll ein behindertengerechter Zugang realisiert werden. Natürlich wird auch Vorsorge für den großen Beitrag Leondings zur Einhausung und Tieferlegung der Westbahn getroffen. Die Stadtpolitik ist sich einig, dass wichtige Projekte vorangetrieben werden und Investitionen getätigt werden müssen. Nur so kann die (regionale) Wirtschaft angekurbelt werden.

#### **Leonding in Zahlen:**

	<b>Beträge in EUR</b>
<b>Allgemeine Haushaltsrücklage</b>	9.579.253,71
<b>Nettovermögen</b>	59.909.726
<b>Finanzierungshaushalt 2021</b>	91.306.600 inkl. Investitionen in Höhe von 10.987.800

Nähere Informationen stehen auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at) zur Verfügung.



**Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und Finanz-StR Harald Kronsteiner.**

**Kontakt:** Stadt Leonding, Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit, Mag. Marlene Siegl,  
E-Mail: [marlene.siegl@leonding.at](mailto:marlene.siegl@leonding.at), Telefon: 0732 / 6878-100105